

Profitgier sorgt für Preissteigerungen

Berlin. Die Lebensmittelpreise in der Bundesrepublik werden laut einer Studie weiterhin hoch bleiben. »Erfahrungsgemäß« würden bereits durchgesetzte Preiserhöhungen »nur selten zurückgenommen«, sagte Andy Jobst vom Kreditversicherer Allianz Trade zu dem am Montag veröffentlichten Report. Die Nahrungsmittelpreise werden in diesem Jahr demnach um durchschnittlich mehr als zwölf Prozent steigen, nachdem sie im ersten Quartal sogar um 22 Prozent zugelegt hätten. Eine für das kommende Jahr prognostizierte Verbesserung bedeute allerdings »in vielen Fällen eher eine Stagnation der Preise«. Mehr als ein Drittel der Preisanstiege hierzulande sei nicht mit traditionellen Risikotreibern erklärbar: Insbesondere Lebensmittelhersteller seien hungrig nach Profiten und hätten Preise »wesentlich stärker erhöht als die Einzelhändler«, hieß es. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449594.profitgier-sorgt-für-preissteigerungen.html>